

FÜLLUNGSMATERIALIEN

Glücklicherweise hat es sich herumgesprochen: Karies ist vermeidbar!

Immer mehr Menschen putzen ihre Zähne sorgfältig und reinigen auch die [Zahnzwischenräume](#) regelmäßig mit den für sie geeigneten [Hilfsmitteln wie Zahnzwischenraumbürsten oder Zahnseide](#)

Bei der regelmäßigen [professionellen Zahnreinigung](#), die wir ebenso wie unabhängige Experten wie die Stiftung Warentest zweimal jährlich für sinnvoll halten, werden zusätzlich die Bereiche gereinigt, die für Sie selbst nicht zugänglich sind. Ferner zeigen wir Ihnen gezielt, wie Sie Problembereiche optimal reinigen können.

Durch die Kombination dieser Maßnahmen wird Karies glücklicherweise immer seltener, und mit immer genaueren Diagnoseverfahren können wir Karies oftmals so rechtzeitig erkennen, dass der bereits entstandene Schaden minimal ist.

Umso wichtiger ist es, entstandene Defekte so zu versorgen, dass hierbei nicht unnötig gesunde Zahnhartsubstanz verletzt wird und die Reparatur des Schadens möglichst lange hält.

Je nach Größe und Form des Defekts stehen verschiedene Versorgungsformen zur Wahl. Sie sollen hier eine Übersicht erhalten. Details zu Vor- und Nachteilen der jeweiligen Versorgungsform erhalten Sie, wenn Sie auf die Bezeichnung der entsprechenden Versorgung in der ersten Spalte klicken.

Material	Anwendungsbereich	Vorteile	Nachteile
Füllung aus ► Amalgam	Füllungen verschiedener Größe	😊 günstig 😊 dauerhaft	☹ enthält Quecksilber ☹ nicht zahnfarben ☹ rein mechanische Verankerung ☹ großer Substanzverlust ☹ nicht mehr zeitgemäß
Füllung aus ► Zement	Kleine bis mittlere Defekte	😊 günstig 😊 zahnfarben	☹ nur bei sehr kleinen Defekten dauerhaft ☹ geringe Lebensdauer ☹ Versorgung größerer Defekte nicht möglich ☹ mechanische Verankerung nötig, daher großer Substanzverlust zur Schaffung der mech. Verankerung
Füllung aus ► Kunststoff	sehr kleine bis mittelgroße Defekte	😊 zahnfarben, Füllung wirkt zahnähnlich 😊 kein Verlust an gesunder Substanz 😊 dauerhaft aufgrund großer Härte und adhäsiver Befestigung	☹ bei größeren Defekten nicht ausreichend stabil ☹ zeitaufwändig ☹ für Kassenpatienten zuzahlungspflichtig
Material	Anwendungsbereich	Vorteile	Nachteile

▶ Keramikinlay	große Defekte, hoher ästhetischer Anspruch	😊 zahnfarben 😊 optimale Ästhetik 😊 sehr dauerhaft	☹ Herstellung in zwei Schritten ☹ Kosten ☹ bei unter den Zahnfleischrand reichenden Defekten nicht geeignet
Goldinlay	große Defekte	😊 sehr dauerhaft 😊 auch für tiefe Defekte geeignet	☹ hohe Kosten ☹ Ästhetik
Teilkrone, Gold	sehr große Defekte, geschwächter Zahn	😊 dauerhaft 😊 im Vergleich zur Krone substanz- schonend	☹ teuer ☹ technisch aufwändig ☹ Ästhetik
▶ Teilkrone, Keramik	sehr große Defekte, geschwächter Zahn	😊 dauerhaft 😊 im Vergleich zur Krone substanz- schonend 😊 Ästhetik	☹ teuer ☹ technisch aufwändig ☹ bei tiefen Defekten nicht möglich
▶ Krone	sehr große Defekte, geschwächter Zahn	😊 dauerhaft	☹ großer Substanz- verlust ☹ Kosten